

Jahresbericht 2014

Formales

1.1 Neuer Vorstand

Bei der Generalversammlung vom 26. Juni wurden Frau Dorothea Rios-Hofmann als Präsidentin, Frau Sonja Funk als Geschäftsführerin, Frau Priska Blattmann als Kassiererin, sowie Frau Sara Daboussi, Frau Semira Maric, Frau Rufadije Lecaj, Frau Halima Monsch und Frau Shprese Atashi als Beisitzerinnen des Vereins bestätigt. Neu im Vorstand als Beisitzerin wird Frau Veide Abdullahi gewählt. Herr Marcel Reichmuth verlässt das Amt als Revisor. Herzlichen Dank für seinen Einsatz für den Verein. Herr Gaetano Farinato wird als Revisor neu vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt. Der Vorstand traf sich an zwei Sitzungen im Jahr.

1.2 Reporting-Gespräch mit Kontraktmanagement

Mit dem Kontraktmanagement, der Präsidentin und der Geschäftsführerin des Vereins „Zusammenleben im Kolbenacker“ wurden im August 2014 die Ereignisse, internen Veränderungen, Rückmeldungen und Fragen zu den Reportingzahlen von 2013 und die Ziele für das Jahr 2014 besprochen. Dabei wurde bestätigt, dass Sonja Funk als Geschäftsführerin im Oktober den Verein verlassen wird und Frau Barbara Baumann die Stelle als Geschäftsführerin am 1. September anfängt. Es wurde kommuniziert, dass Frau Funk Frau Baumann im September einarbeiten wird.

Projekte und Anlässe

2.1 Vereinsinterne Projekte

Frauentreff

Einmal pro Woche trafen sich regelmässig am Donnerstag (ausser in den Schulferien) eine Gruppe von 10 bis 15 Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen im Gemeinschaftsraum der Städtischen Siedlung an der Stiglenstrasse 48.

Durch interne Veränderungen hatte das Treffen 2013 nachgelassen. Anfang des Jahres 2014 wurde für einige Frauen wichtig, dass das Treffen wieder regelmässig stattfinden würde. Sonja Funk übergab diese Aufgabe intern an die Beisitzerin Frau Sara Daboussi. Frau Daboussi berichtete, dass sich eine Gruppe von Frauen nach Bedarf traf. Sie veranstalteten verschiedene Feste, kulturelle Anlässe und Gymnastikstunden.

Nach dem Wechsel der Geschäftsführung organisierte Barbara Baumann den Frauentreff wieder regelmässig jede Woche. Die inhaltliche Gestaltung wird jedoch nach wie vor von den Frauen selber bestimmt und umgesetzt. Ein besonderes Ereignis war das gemeinsam gefeierte Bayramfest Ende Oktober an dem viele Frauen und Kinder bei einem schönen Buffet viel Spass hatten.

Offene Turnhalle

Die Turnhalle wurde wieder wie immer jeden Mittwochnachmittag (ausser in den Schulferien) für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse geöffnet. Das Angebot wurde von einigen Jungen und Mädchen regelmässig besucht. Drei Frauen, die für ihre Arbeit vom Verein entschädigt wurden, sowie die Geschäftsführung begleiteten die Kinder. Der Nachmittag wurde auch immer wieder von Müttern und HortnerInnen mit ihren Kindern besucht. Sie halfen bei der Gestaltung und Betreuung des Nachmittags mit.

Spielnachmittage in den Sport-, Frühlings-, und Herbstferien

In den Sport-, Frühlings- und Herbstferien fanden je zwei bis vier Spielnachmittage für alle Kinder bis zur sechsten Klasse statt. An den Nachmittagen wurden die Kinder neben der Geschäftsführung vom Verein und einem Jugendarbeiter des GZ Seebachs, von Müttern aus dem Quartier und von Jugendlichen begleitet.

Interne Veränderung im Verein und Einarbeitung der neuen Geschäftsführung

Auf den ersten Oktober 2014 kündigte Sonja Funk ihre Stelle als Geschäftsführerin des Vereins. Zusammen mit der Präsidentin und der KassiererIn des Vereins wurden Bewerbungsgespräche durchgeführt und eine neue Geschäftsführerin ausgewählt. Am ersten September fing Barbara Baumann ihre Stelle an und wurde von Sonja Funk während einem Monat in allen Bereichen des Vereins erfolgreich eingearbeitet.

2.2. Gemeinsam organisierte Anlässe

Filmnachmittag im Gemeinschaftszentrum Seebach (GZ)

Zusammen mit einigen Jugendlichen aus den fünften Klassen und der Jugendarbeit vom GZ organisierte der Verein den Filmnachmittag. Das Angebot ging an alle 4.-6. KlässlerInnen aus den Schulen Kolbenacker, Buchwiesen, Buhn und Heumatt. Ziel des Nachmittags war, den Kids das Angebot und die Räumlichkeiten des Gemeinschaftszentrums Seebach zu zeigen. Mit einer Führung durch das GZ, einem spannenden Film, Popcorn und Eistee wurde es zu einem erfolgreichen Nachmittag.

Offene Turnhalle für die 4. bis 6. Klasse in Zusammenarbeit mit dem GZ Seebach

Einmal im Monat, jeweils Mittwochs (ausser in den Schulferien), wurde für die 4.- 6. Klasse des Quartiers die obere Turnhalle im Schulhaus Kolbenacker geöffnet. Mädchen und Jungen konnten bestimmen, was sie spielen wollten, mussten aber gemeinsam gesetzte Regeln beachten. Die Jugendlichen der Mittelstufe wurden in den zwei Stunden von einer Mutter aus dem Quartier Kolbenacker, einem Jugendarbeiter des Gemeinschaftszentrum Seebach und der Geschäftsführerin des Vereins „Zusammenleben im Kolbenacker“ begleitet. Durch Flyer in der Schule Kolbenacker, sowie über das Programm vom Gemeinschaftszentrum Seebach wurden die SchülerInnen über das Angebot informiert.

PAZ

Für die 1. bis 6. Klasse fand die pädagogische Spielaktion Zürich wieder dreimal im Jahr statt. Mit Unterstützung von einem Jugendarbeiter des GZ Seebachs wurde die obere Turnhalle zum Fussball spielen geöffnet. Der Nachmittag wurde vom Verein mit einer Sirupbar begleitet.

Veloflicktag

Der Verein unterstützte auch dieses Jahr die SSA, einen Teil der Lehrerschaft der Schule Kolbenacker und die Verkehrspolizei beim Veloflicktag der Schule Kolbenacker. Zusammen mit ihren Eltern konnten die Kinder an verschiedenen Posten alles über das Fahrradfahren und Fahrradpflegen auffrischen und lernen.

Schülerdisco im Schulhaus Kolbenacker

Alle Klassen der Schule Kolbenacker wurden vom Schülerrat zu einem Disconachmittag mit einem Casino und Tanz-Contest eingeladen. Die Kids hatten Freude und konnten sich an der Bar mir Sirup und Chips erfrischen. Der Verein organisierte die Bar.

Girls-Days

Dieses Jahr fanden die Girls-Days zum zweiten Mal statt. In Zusammenarbeit mit je einer Jugendarbeiterin vom GZ Seebach und der reformierten Kirche Seebach wurden fünf Tage mit Foxtrail, Seilpark, Technorama, Muffins backen und einer Übernachtung im GZ Seebach organisiert. Es waren bis zu 15 junge Teilnehmerinnen dabei. Sie haben viel Spass zusammen gehabt.

Kolbifest (Sommerfest der Schule Kolbenacker)

Im Juni wurde zum fünften Mal das Kolbifest durchgeführt. Es wurde zusammen mit dem Elternforum und dem Verein organisiert. Für die einzelnen Vorbereitungen traf sich das Kolbifestteam dreimal. Etwa 600 Personen feierten bei tollem Wetter, einem riesigen kulinarischen Angebot, Cocktailbar vom Schülerrat, verschiedenen Aufführungen und Livemusik einer Rockband das Sommerfest.

Erzählnacht im Schulhaus Kolbenacker

Mit einem Elterncafé begleitete der Verein dieses Jahr wieder die Erzählnacht des Schulhauses Kolbenackers. Während die Kinder in den verschiedenen Klassen Geschichten aus aller Welt lauschten, konnten sich die Eltern bei einem Tee oder Kaffee im Singsaal des Schulhauses austauschen und kennenlernen. Das Café wurde gut besucht.

2.3. Quartieranlass

Apero in Zusammenarbeit mit Quartierskoordination Seebach

Nach der aktivierenden Befragung in den ASIG Wohnhäusern Living Eleven wurden zum Abschluss Anfangs 2014 die BewohnerInnen zu einem Apero eingeladen. Die Ergebnisse der Befragung wurden präsentiert und ausgetauscht. Die Geschäftsführerin organisierte den Abend mit.

Seebacherchilbi

Dieses Jahr nahm der Verein wieder an einem Tag an der Seebacherchilbi teil. Mit einem selbstgebastelten Nussknackspiel bereicherten Sonja Funk und Barbara Baumann bei schönem Wetter die Chilbi. Viele Kinder und Erwachsene hatten Freude am Spiel und dem Austausch. Der Verein konnte dadurch Werbung machen.

2.4. Vernetzung

Vernetzung Anlaufstelle Kinderbetreuung (ALS)

Die Geschäftsführung nahm an einem der zwei Termine der Vernetzungsgruppe Anlaufstelle Kinderbetreuung teil. Es war ein gelungener Austausch und ein Kennenlernen von anderen Institutionen in Seebach.

Vernetzung Kinder und Jugend Seebach

An zwei Sitzungen nahm die Geschäftsführung teil. Es wurden wieder die Girls-Days angekündigt. Die Zusammenarbeit von Jugendarbeit und Schulsozialarbeit wurden erneut thematisiert.

Schulsozialarbeit (SSA) und Lehrerschaft Schule Kolbenacker

In diesem Jahr traf sich die Geschäftsführung an neun Tagen mit der Schulsozialarbeiterin der Schule Kolbenacker. Es wurden Informationen, Ereignisse und Aktionen ausgetauscht. Auch am Kolbifest, der Schülerdisco und dem Veloflicktag ergaben sich gute Gespräche zwischen Geschäftsführung und einigen LehrerInnen der Schule Kolbenacker.

Elternforum der Schule Kolbenacker

Zusammen mit vier Eltern des Elternforums der Schule Kolbenacker übernahm die Geschäftsführung die Organisation des Kolbifestes. Im gesamten Jahr nahm die Geschäftsführung an drei Sitzungen des Gremiums teil.

Sozialtreff Seebach

Die Geschäftsführung besuchte drei Treffs. Beim dritten Treff stellte Sonja Funk ihre Nachfolgerin Barbara Baumann vor. Der Sozialtreff diente allen sozialen Institutionen von Zürich Nord zum Austausch von Informationen und Ereignissen in den jeweiligen Quartieren. Ein wichtiges Thema waren die Sparmassnahmen im Sozialbereich.

Kooperationskonferenz

Im September wurden für einen Tag im Gasthaus Landhus die sozialen Institutionen von Zürich Seebach vom Kontraktmanagement der Soziokultur Zürich eingeladen. Barbara Baumann und Sonja Funk nahmen daran teil. Nach einer Vorstellungsrunde und einem allgemeinen Austausch war der Hauptinhalt die soziale und soziokulturelle Integration vom Quartier Leutschenbach.

Zürich, Ende Dezember 2014
Sonja Funk und Barbara Baumann